

	Objekt: Silberbarren (Gusskönig)
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter
	Inventarnummer: 18215397

Beschreibung

Das Stück stammt aus dem 1899 gehobenen Münzfund von Lässig bei Göritz in der Neumark (heute Laski Lubuskie, gmina Górzycyca), der um 1300/1305 in die Erde gelangt ist. Vorderseite: Runder Barren (Gusskönig), an zwei Seiten gestaucht und dadurch in ovaler Form mit gewölbter Vs.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; gegossen

Maße:

Gewicht: 839.00 g; Durchmesser: 96x71 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1300

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo

Laski Lubuskie

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo

Osteuropa

Schlagworte

- Barren
- Mittelalter

- Nichtmünzliches
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- J. Menadier, Zwei märkische Denarfunde. 1. Der Münzfund von Lässig, ZfN 23, 1902, 247..